

## Vorwort

Die intravenöse Verabreichungsform von Navelbine® hat durch ihren günstigen therapeutischen Index – hohe Wirksamkeit in Verbindung mit einem gutartigen Toxizitätsprofil – weltweit eine hohe Akzeptanz bei der Behandlung des fortgeschrittenen nichtkleinzelligen Bronchialkarzinoms und des metastasierten Mammakarzinoms gewonnen. Nun steht mit Navelbine® ORAL auch das erste oral verabreichbare Vinca-Alkaloid zur Verfügung. Die orale Formulierung von Navelbine® wurde entwickelt, um den Patienten die Behandlung angenehmer zu gestalten, um stationäre Aufenthalte und die Belastung im Zusammenhang mit Infusionen zu verringern. Dies alles trägt dazu bei, die Lebensqualität bei einer lebensbedrohlichen Erkrankung zu verbessern und damit dem Anspruch an Wirksamkeit und Patientenfreundlichkeit der Therapie gerecht zu werden. Dass durch die orale Therapie auch die Kosten der Behandlung gesenkt werden können, ist ein nur allzu willkommener „Nebeneffekt“. In der Vergangenheit haben sich allerdings orale Zytostatika in ihrer Wirksamkeit den intravenösen Vergleichspräparaten oft unterlegen gezeigt. Nicht so bei Navelbine® ORAL. Nach den bisher vorliegenden Daten besteht

beim fortgeschrittenen nichtkleinzelligen Bronchialkarzinom und Mammakarzinom für das empfohlene Dosierungsschema von Navelbine® ORAL eine weitgehende Wirkungsäquivalenz mit intravenös verabreichtem Navelbine® in Standarddosierung. In diesen Studien wurde auch die Erkenntnis gewonnen, dass Navelbine® ORAL ein ähnlich gutes und beherrschbares Nebenwirkungsprofil besitzt wie die intravenöse Darreichungsform. Diese und weitere relevante Studienergebnisse mit Navelbine® ORAL werden in der vorliegenden Monographie detailliert abgehandelt. Daneben wird ausführlich auf Wirkungsmechanismus, Präklinik und Pharmakokinetik sowie alles Wichtige und Wissenswerte zur praktischen Anwendung von Navelbine® ORAL eingegangen. Es bleibt zu hoffen, dass in Zukunft möglichst viele Patienten aus der neuen Therapie mit Navelbine® ORAL einen Nutzen ziehen können.

Eschborn

Volker Bartsch